

## Protokoll der 18. PeKo-Sitzung vom 18. Mai 2017

---

Anwesend: A. **Blanchard**, D. **Kalbermatter**, J. **Müller-Gantenbein**, Y. **Ogg**, R. **Pascolo**, P. **Salzmann**, A. **Wittek**

Entschuldigt: F. Bay, L. Keller, S. Karlen, R. Racine, D. Stark, C. Sauder Engeler

Gäste: J. Hauri (Ehrenmitglied PeKo), R. Baumann (HK)

Protokoll: J. Müller-Gantenbein

Zeit: 16:00-18:00Uhr

Ort: Sitzungszimmer (SOK B 1), Sonneggstrasse 23, ETH-Zentrum, 8092 Zürich

### Traktanden

---

1. Protokoll der 17. Sitzung vom 30. März 2017
2. Mitteilungen des Präsidenten
3. Berichte aus Kommissionen und Ressorts
4. Varia

### 1. Protokoll der 17. Sitzung vom 30. März 2017

---

Das Protokoll vom 30.03.2017 wird angenommen und verdankt.

### 2. Mitteilungen des Präsidenten

---

- Wittek, neues Mitglied der Personalkommission, sowie die Gäste Jakob Hauri, pensioniertes PeKo-Mitglied, und Roland Baumann von der HK werden von A. Blanchard zur heutigen Sitzung begrüsst. Eine kurze Vorstellungsrunde schliesst an.
- Der Präsident informiert, dass ein Schreiben über den Ausgang der Ergänzungswahlen an alle Mitglieder verschickt worden ist. VPPR U. Weidmann ist mit separatem Schreiben über die Wahl informiert worden. Die Vorgesetzten der neuen Mitglieder werden nächstens eine schriftliche Bestätigung vom VPPR erhalten, worin er bestätigt, dass er ihre Wahl unterstützt und ihrem Vorgesetzten für die Unterstützung des Mitarbeitenden dafür dankt.
- Die Vernehmlassung zu 'Strategy Equal Opportunity ETH Domain' ist am 15.05.2017 weitergeleitet worden. Eine Stellungnahme dazu muss bis 9.6.2017 eingereicht werden. Die PeKo wird nächstens eine Arbeitsgruppe zusammenstellen, die einen Vernehmlassungsentwurf ausarbeiten wird. Interessierte PeKo-Mitglieder können ihre Bereitschaft zur Mitarbeit direkt A. Blanchard mitteilen. Es ist uns aufgefallen, dass diese Vernehmlassung erstmalig nur in Englisch zugestellt worden ist.
- Die Veranstaltung der HR zur Gesundheitsförderung 'Mental-Techniken zum Selbstcoaching in Sport und Beruf' mit dem Mentalcoach Heinz Müller findet am 13.6.2017 von 12:15-13:30 im ETH-Zentrum, HG F7 statt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

- Das Netzwerk 'Krise und Suizid' führt am 13.6.2017 eine Fortbildung durch. Die Anmeldefrist dazu läuft bis 6.Juni 2017.
- Die HR hat den 'Persönlichen Entwicklungsplan PEP' zur Information der PeKo zugestellt. Gemäss unserer Information soll der PEP für den VPPR gelten und der Bogen ist fakultativ. Es soll noch definiert werden, wer im VPPR den PEP einführen wird. E. Hildbrand wird uns weiter auf dem Laufenden halten. Die PeKo hat eine AG konstituiert, die zum vorliegenden PEP einen Kommentar zuhanden HR/VPPR ausarbeiten wird.
- AG PEP: D. Kalbermatter, J. Mueller-Gantenbein, A. Wittek.
- Die HR hat informiert, dass auf dem Web neue Informationen zum Thema Angehörigenpflege zu finden sind. Die Mitarbeitenden sollen in erster Linie auf das Thema sensibilisiert werden und erhalten nützliche Informationen zu Rahmenbedingungen, Unterstützungs- und Entlastungsangeboten. Es sind keine verbindlichen Verpflichtungen seitens des Arbeitgebers aufgeführt. In diesem Zusammenhang erwähnt A. Blanchard, dass die PeKo R. Schubert (Equal Opportunities) bereits darauf aufmerksam gemacht hat, dass im Punkt Absenztage für Mütter und Väter (resp. Angehörige) die ETH mit max. 5 Tagen im Jahr hinter dem OR zurücksteht.
- Es ist wiederum eine Umfrage zur Zufriedenheit mit dem Verpflegungsangebot an alle Mitarbeitenden verschickt worden. Der Präsident macht nochmals darauf aufmerksam, dass es wichtig ist, die Umfrage auszufüllen.
- Alle SLS-Traktandenlisten sind verschickt worden (28.03.2017 / 11.04.2017 / 25.04.2017 / 09.05.2017).
- Das SGU-Protokoll vom 20.04.2017 ist an alle PeKo-Mitglieder weitergeleitet worden. Neu erhält A. Blanchard das SGU-Protokoll zugestellt (früher J. Hauri).
- Der Flyer 'Beratungen bei sexueller Belästigung' (Teil der Respektkampagne ) ist an alle weitergeleitet worden.

### **3. Berichte aus Kommissionen und Ressorts**

---

#### **Strategiekommission:** (S. Karlen)

Keine Meldung

#### **Gastronomiekommission:** (R. Pascolo)

- Eldora verlässt die ETH, foodLAB (CAB), Bistro CHN und WOKA Hönnggerberg werden abgelöst.
- Hönnggerberg zieht bezgl. Umsatz bald mit Zentrum gleich.
- Bella Vista (ZFV):
  - Qualität gut, verkaufen ca. 30-70 Mittagessen. 1/3 von Erwartung.
  - Verweildauer relativ hoch. Problem Örtlichkeit. Massnahmen: Plakate, Monitorwerbung, ETH Link.
  - Aussenbereich wird aufgewertet (finanziert von ZFV vor allem).
  - Promos 4-Gang-Menu z.B. Bier + Tier (Heute, Fr. 85.-).
- Arealstrategie G&D Zentrum:
  - Überarbeitung Wettbewerb MM (vor allem 150 mehr Sitzplätze),
  - 1. Entwurf per Ende 2017, Bau per 2022, Endtermin 2024.
  - Machbarkeitsstudie Tannenbar per 2017 (wegen Umbau ML), Bauende per 2022.
  - G-ESSbar: evtl. von IFW ins RZ (D-Geschoss – ex Serverraum wird geleert per 2019).
- HappyOrNot: Kredit von 5'700.- bewilligt. Pilot Umsetzungsstart Semesterbeginn Herbst 2017, regl. Berichterstattung. Fragenpool, evtl. abgestimmt zwischen SV&Compass.
- Nachhaltigkeit, Proj. von Prof. Siegrist (Prof. für Konsumverhalten), Ziel red. Von % 10 CO2eq – Emission auf drei Jahre aus. SV&Compass machen voraussichtlich freiwillig mit Start per Sep 2017.
- Starbucks wird oder ist im FUSION coffee aufgehoben
- Starbucks-Kaffee-Automat im food market

- Umfrage WOKA: Silke und Marcel (Koordinatoren der Gastronomiekommission) wurden von RiceUp angefragt bezgl. Nachfolge WOKA. Sie sind nun eingestiegen, Stände möchten aber Hamburger. Die Peko meint dazu, dass Studenten lieber Hamburger essen möchten...
- Bitte macht an der Gastro-Umfrage mit! (Gästabefragung Gastronomiebetriebe ETH Zürich 2017)

#### **Hochschulversammlung:** (Müller-Gantenbein/Blanchard)

- An der HV vom 27.4.2017 war VPFC Perich zu Besuch. Er hat ausführlich über 'refine 2' berichtet.
- K. Becker (HV-Delegierte im ETH-Rat) hat über die Dialog-Gespräche mit den Forschungsinstitutionen informiert.
- Die gemeinsame Sitzung vom 16.5.2017 mit der Assemblée d'Ecole wurde vorbereitet und die Traktandenliste modifiziert. Weitere Informationen im Protokoll der HV.
- Bericht aus dem Treffen mit der Assemblée: 13 Mitglieder HV sind nach Lausanne gereist. Wir hatten eine engagierte und interessante Sitzung mit folgenden Traktanden:
  - Dialog mit dem ETH-Rat, Vorbereitung gemeinsamer Anliegen
  - Charta zur Wahl des ETH-Ratsdelegierten: Modifikationen?
  - Karriereplan für Senior Scientists
  - PhD's Lehrbelastung
  - Mittelbau: Beteiligung in der Wahlkommission
  - Respektkampagne ETH Zürich: Info
  - Administrative Fragen der ETH Lausanne
  -
- Bericht aus der Videokonferenz vom 15.5.2017: Die ETH-Rats Traktanden wurden mit K. Becker und der Assemblée d'Ecole vorbesprochen.

#### **Ressorts:**

- TUR-Aktuell: Es wurde an dieser Veranstaltung über das Stellenportal (intern) informiert. Auf die Frage nach einem internen Pool, lautete die Antwort, dass es einen solchen nicht geben werde. Es ist uns aufgefallen, dass in den Zielvereinbarungen 2017-2020 des ETH-Rats (2. Lesung) unter 10.1.4 Förderung der Mitarbeitenden durch umfassende Personalentwicklungsmassnahmen auch der Punkt Mitarbeitermobilität erwähnt wird. "Unterstützung interner Stellenwechsel durch Schaffung von Transparenz im internen Stellenmarkt und eines entsprechend ausgerichteten Rekrutierungsprozesses".
- D. Kalbermatter berichtet weiter, dass die administrative Assistenz z.T. mit dem Scanning der Debitorenrechnung nicht zufrieden ist. FC hat versprochen, die Rechnungen teilweise bereits als Pdf-Dokument einzuwerben, damit der Scanning-Vorgang nicht auch noch gemacht werden muss.

#### **4. Varia**

---

- Herr Bucheli (Immobilien). Der heute als Gast geladen war, musste seinen Besuch wegen anderer dringender Verpflichtungen leider kurzfristig absagen. Er wird sich im Juni mit dem PeKo-Ausschuss zu einem ersten Kennenlernen treffen und dann im Herbst die PeKo-Plenarversammlung besuchen.
- Anlässlich einer Anfrage der Personalvertretung im D-USYS hat sich die Frage gestellt, wie die PeKo die Kommunikation zu den Mitarbeitenden intensivieren könnte. Die PeKo wird diesen Punkt am nächsten Erfa-Treffen der Departemente traktandieren.
- Erfa-Treffen mit den Vertretern aus den Departementen: Dienstag 5. oder 12. September, Donnerstag 7. oder 14. September? Die PeKo wird eine Doodle\_Umfrage zur Terminfindung bei den Erfa-Vertretern machen.

- Der jährliche PeKo-Grillanlass wird am Donnerstag, 29. Juni 2017, 18:30h auf der Dachterrasse NO-Gebäude stattfinden
- Echoraum Hochschulgebiet in der Stadt Zürich. Ch. Sauder Engeler hat teilgenommen und folgendes mitgeteilt:
  - Vorstellung des Stadtraumkonzeptes, resp. 3 Planungsteams sind momentan mit der Ausarbeitung des Gestaltungsplanes beauftragt.
  - Nachträglich fand noch ein Roundtable mit allen Stakeholdern statt: Spitalpark soll grüne Lunge werden/Tramstationen werden verschoben werden resp. vergrössert/Tannenstrasse soll frei werden (Boulevard)/Traminseln sollen aufgehoben werden / Rämistrasse neu aufgeteilt, eine Seite Autos, die andere Trams und Fussgänger.
  - Die Quartiervereine waren an der Veranstaltung alle sehr positiv, später in der Presse dann wieder eher skeptisch.
- Netzwerk Suizid und Krise: Einladungen wurden verschickt. Wer nimmt teil?
- Offenbar treffen vermehrt Anfragen bezüglich dem Lohnband, Funktionsstufenänderungen, etc. ein. Einige Mitarbeitende sind mit dem 'Lohnentwicklungsstopp' nach 15 Jahren nicht zufrieden, erwarten sogar eher eine Lohnerhöhung. Die PeKo erwägt deshalb, Erklärungen über das Lohnsystem, Lohnbänder etc. auf die Webseite aufzuschalten, damit sich die Mitarbeiter darüber informieren können.
- S. Karlen berichtet aus der letzten Sitzung des Paritätischen Organs. Details folgen mit dem Protokoll des Paritätischen Organs.
- Verbandstagsdelegiertenversammlung der Verbandskommission Wartung und Reinigung: J. Hauri berichtet, dass VPPR U. Weidmann teilgenommen hat und erklärte, an der ETH-Zürich werde das technisch-administrative Personal fest angestellt. Es gäbe jetzt eine Respektkampagne besonders für das Personal. Hauswarte sollen an der ETH Zürich nicht 'ausgesourced' werden. Hingegen werde das Reinigungspersonal nach und nach durch natürlich Abgänge ausgelagert. Den Grund dazu nennt U. Weidmann, dass dieses Personal hat keine Aufstiegsmöglichkeiten an der ETH habe. Er betont, dass er besonderen Wert darauf lege, dass die ETH Zürich die soziale Standards einhalte.
- Blanchard verabschiedet unseren langjährigen Kollgen Jakob 'Köbi' Hauri. Er war im Ausschuss und Vizepräsident der PeKo, Mitglied in der Hochschulversammlung und Vieles mehr! Die Personalkommission der ETH Zürich freut sich sehr, Jakob 'Köbi' Hauri heute zum Ehrenmitglied ernennen zu können.

jmg, 18. Mai 2017